

Städte und Landschaften Böhmens und Mährens

Topographische Blätter aus der Graphischen Sammlung

Durch einen Zuschuß des Förderkreises des Germanischen Nationalmuseums e.V. konnten im Frühjahr 1993 die Vorarbeiten zum dritten Band der Bestandskataloge topographischer Blätter der Graphischen Sammlung zum Abschluß gebracht werden. Dieser Band umfaßt 754 Stadt- und Landschaftsansichten, Stadtpläne und Landkarten aus Böhmen und Mähren und weist neben Illustrationen aus den großen

Ansichtenwerken des 16. und 17. Jahrhunderts zahlreiche repräsentative Blätter auf, wie etwa großformatige Prospekte Prags und die kolorierte Riesengebirgsserie von Anton Balzer von 1794. Prag ist mit 137 Blättern zahlenmäßig am stärksten vertreten; aber auch Ansichten der renommierten Badeorte Böhmens – allen voran Karlsbad – sind enthalten. Besonders häufig begegnen ab dem Ende des 18. Jahrhun-

derts Darstellungen der Burgen und Burgruinen Böhmens.

Das zeitliche Spektrum der erfassten Handzeichnungen, Holzschnitte, Kupferstiche, Radierungen, Lithographien und Stahlstiche deckt einen Zeitraum vom 15. bis zum 20. Jahrhundert ab und gibt eine Vorstellung von der Entwicklung topographischer Blätter in diesen Jahrhunderten. Der Schwerpunkt liegt auf Ansichten des 19. Jahrhunderts, was →



Schloss Friedland in Boehmen,
um 1840
Carl Theodor Mattis
Kreidelithographie, koloriert
Kat.Nr. 162

→ jedoch repräsentativ für die graphische Ansichtenproduktion ist.

Die meisten der bearbeiteten Blätter erschienen ursprünglich als Illustrationen oder sind Teil von Ansichtenfolgen. Aber auch Einblattdrucke, die sich häufig mit aktuellen Ereignissen, wie etwa Schlachten und Belagerungen befassen, sind vertreten. Das Erscheinungsdatum des Kataloges ist aufgrund der angespannten finanziellen Lage des Museums ungewiß.

Barbara Rök

Veranstaltungen

der Museen
und Ausstellungsinstitute
im Februar 1994
in Nürnberg

Germanisches Nationalmuseum

Sonderausstellungen

Verlängert bis 27.02.1994

Henry van de Velde.

Ein europäischer Künstler
in seiner Zeit

18.01.1994 – 20.03.1994

Grafik aus der DDR.

Die Sammlung Schreiner
der Ludwig Stiftung

Führungen für Einzelbesucher in der Sonderausstellung Henry van de Velde

Sa, So, 11 und 14.30 Uhr

Mi 11, 14.30 und 19 Uhr

Gruppenführungen zur Sonderausstellung Henry van de Velde

deutsch, englisch, französisch
nach Vereinbarung
Anmeldung im KpZ II

Führungen für Einzelbesucher zum Kennenlernen des Museums

Di Sa 10.30 und 15 Uhr

So 15 Uhr

Gruppenführungen durch das Museum

in deutscher, englischer, französischer,
polnischer und tschechischer
Sprache nach Vereinbarung.
Anmeldung/Information im KpZ II

Sonntags- und Abendführungen für Einzelbesucher

02.02.1994, 19 Uhr

Dr. Dieter Krickeberg: *Musikinstrumente unter dem Einfluß unterschiedlicher Kulturen – Europa und Asien* (mit Klangbeispielen)

06.02.1994, 11 Uhr

09.02.1994, 19 Uhr

Dr. Tobias Springer: *Figürliche Darstellungen und Kleinplastiken von der Steinzeit bis ins Frühe Mittelalter*